

Presseinformation

Für weitere Fragen wählen Sie bitte:

0335 55869-309

Anne Silchmüller, Öffentlichkeitsarbeit

Neues Preisblatt für Frankfurter Wasserpreise 2010

Nach Beschlüssen der Stadtverordnetenversammlungen Frankfurt (Oder) und Müllrose sowie der Gemeindevertretungen Jacobsdorf und Briesen für den Ortsteil Biegen gilt ab dem 1. Januar 2010 im Ver- und Entsorgungsgebiet der Frankfurter Wasser- und Abwassergesellschaft (FWA) ein neues Preisblatt der Kommunen mit veränderten Preisen für die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie für Nebenleistungen.

Das Mengentgelt für Trinkwasser wird um 9 Cent auf 1,70 Euro/m³ gesenkt und das Mengentgelt für Schmutzwasser um 5 Cent auf 2,54 Euro/m³ angehoben. In Summe spart der Kunde jedoch 4 Cent/m³. Auch der Preis für Niederschlagswasser wurde angepasst. Immer kleiner werdende versiegelte Flächen stehen immer höheren Aufwendungen gegenüber. So betreibt die FWA aufgrund der immer öfter auftretenden Starkregenereignisse mittlerweile mehrere Regenrückhaltebecken. Kunden zahlen für Niederschlagswasser ab Januar 1,02 Euro/m² (2004-2009: 0,99 Euro/m²).

Gerd Weber, Geschäftsführer der FWA: „Unsere Entgelte werden jährlich kostendeckend kalkuliert. Eine Entgeltstabilität bzw. Entgelt-senkung wird seit Veränderung der Tarifstruktur zum 1. Januar 2004 bereits über 9 Jahre gewährleistet - trotz anhaltender schwieriger Rahmenbedingungen wie Bevölkerungsrückgang und allgemeinen Kostensteigerungen. Dabei ist es unser Ziel, durch gezieltes Kostenmanagement die Preise weiter zu senken. Wir werden weiterhin unsere ganze Kraft aufbringen, um dem hohen Maß an Verantwortung der kommunalen Eigentümer und des Unternehmens gegenüber den Menschen und der Wirtschaft in der Region gerecht zu werden.“

Das neue Preisblatt ist in der Geschäftsstelle der FWA im Buschmühlenweg bzw. im Internet unter www.fwa-ffo.de erhältlich.

Frankfurt (Oder), 15. Dezember 2009